



Protokoll

zur 2. ordentlichen Sitzung des Finanzausschusses der Universitätsvertretung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Technischen Universität Wien am 08.01.2026, um 15:00 Uhr im HTU Besprechungsraum (ACEG37), Hauptgebäude (Karlsplatz 13)

Tagesordnung

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung der Funktionsperiode 25-27
- TOP 4 Seminare der Studienvertretungen und Referate
- TOP 5 Jahresvoranschlag 2025/26, 3. Änderung
- TOP 6 Allfälliges

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Otto WINTER begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 15:05 Uhr.

Weiters stellt Otto WINTER die ordnungsgemäße Einladung und Anwesenheit folgender stimmberechtigten Mitglieder des Ausschusses fest:

- Josef FRAZCEK (tu*basis)
- Otto WINTER (FL)
- Paul KOO (FL)
- Lisa STADLER (FL)

Beratende Mitglieder:



- Astrid ALBRECHT-KRAMREITER (Vorsitzende HTU Wien)
- Felix EFFENBERG (VSStÖ TU)
- Judith SCHNEIDER (WiRef)
- Mehmet KOYUN (Vorsitz)

Sonstige Anwesende:

- Jakob Jesacher
- Linda Raab
- Laura Schallmoser
- Claudia Fuchs
- Georg Leutgeweger

Abstimmung: Alle Anwesenden sind Auskunftspersonen mit Rede- und Antragsrecht -> Einstimmig angenommen

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Antrag: Otto WINTER

Der Finanzausschuss möge die vorliegende Tagesordnung nach Änderung genehmigen.

Pro: 4 Contra: 0 Enthaltung: 0 Einstimmig angenommen

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung der Funktionsperiode 25-27

Antrag: Otto WINTER

Der Finanzausschuss möge das Protokoll der 1. Sitzung der Funktionsperiode 25-27 genehmigen.

Pro: 4 Contra: 0 Enthaltung: 0 Einstimmig angenommen



TOP 4 Seminare der Studienvertretungen und Referate

Seminar Maschinenbau

siehe pdf. Werte sind Maximum, Bus wird wahrscheinlich billiger. Lentsch wird bevorzugt. Gemeint sind 2 Nächte. Alles wird mit Bus gemeinsam gefahren, keine Autos werden abgerechnet. 2 Trainings-Personen.

Trainer_innenkosten beziehen sich auf teuerste Person, wird wahrscheinlich weniger.

Snacks gehen sich bei Kostenpunkt Unterkunft mit aus.

Punkte oben werden noch im Dokument ergänzt

Antrag: Laura Schallmoser

Der Finanzausschuss möge der Studienvertretung Maschinenbau das Seminar um 10 200 € genehmigen.

Pro: 4	Contra: 0	Enthaltung: 0	Einstimmig angenommen
---------------	------------------	----------------------	------------------------------

Otto WINTER wünscht ein schönes Seminar

Seminar Chemie

4 Tage, 3 Nächte, etwa 20 Trainingseinheiten.

Laura SCHALLMOSER geht um 15:17.

25 Personen + 2 Trainer_innen

Dreiervorschläge liegen vor, sind aber noch nicht genehmigt. Die meisten fahren mit dem Zug.

Gewünscht ist auch Lentsch. Ist Busanreise günstiger? Nicht viel.

Teurer als MB, aber länger.



Antrag: Linda Raab

Der Finanzausschuss möge der Studienvertretung Chemie das Seminar um 11 360,75 € genehmigen.

Pro: 4 Contra: 0 Enthaltung: 0

Seminar Elektrotechnik

Dreier für Trainer_innen und Unterkunft liegen vor. Schacherhof bevorzugt. Selbstversorger, 5 Tage, 4 Nächte.

30 Personen

Mobile Sauna ist eingepreist (unter Freizeitaktivitäten). Letztes mal gab's da Vereinbarung, Kontrollkommission sollt da kein Problem haben. Haben wir eins? Ist günstiger als JUFA mit Sauna.

Astrid: Höchstsatz für BV ist 200€

Am Abreisetag sind keine Seminareinheiten.

Antrag: Claudia Fuchs

Der Finanzausschuss möge der Studienvertretung Elektrotechnik das Seminar um 14 587,80 € genehmigen.

Pro: 3 Contra:0 Enthaltung: 1 Einhellig angenommen

HTU-Strategieseminar

Ist mit Trainer_innen auch über 9k.

Siehe Anhang, Dreier liegen vor und sind teils schon genehmigt. In JUFA Deutschlandsberg. 24 Personen inkl. Trainer_innen.

Bus gscheiter als Zug? Neue Koralmbahn? Doch teurer, plus Bus barrierefreier. 2 Nächte.

Pro Referat eine Person, plus Vorsitzteam plus Trainer_innen.

Gleich viele Einheiten wie HTU-Seminar. Einheit Awareness gibt es auch.



Ausnahmen bei WiRef-Richtlinien bezüglich Trainer_innenbezahlung schafft manchmal Verwirrung bzw. höhere Gehaltsvorstellungen.

Awareness nicht in Trainer_innen-Basisausbildung, daher könnte es teurer werden. Maximalsatz war nach HTU-Seminar.

Antrag: Astrid Albrecht-Kramreiter

Der Finanzausschuss möge dem Vorsitz der HTU Wien das Strategie-Seminar um 10 368 € genehmigen.

Pro: 4 Contra: 0 Enthaltung: 0 Einstimmig angenommen

Otto: Danke an alle Vorstellenden, allen ein schönes Seminar!

TOP 5 Jahresvoranschlag 2025/26, 3. Änderung

Judith stellt vor:

- Referat für kritische Gesellschaftspolitik wird eingeführt
- Mensapickerl angepasst: Neue Richtlinien steigt Nachfrage, auch im SoSe wahrscheinlich so +45k
- Z81-89 Gehälter und Sonderzahlungen: Aufstockung einer Angestellten im Sozialreferat von 25 auf 30 Stunden?
Paul: Nur 2.5k erhöhen für 25h auf 30h Aufstockung?
Noch nicht final ausgemacht, aber mal budgetiert. Für Beratung und Social-Media evtl.
Wird noch nachgefragt ob es da darum geht.
Administrativa der Aufstockung werden noch geprüft.
- 1 Ref, 3 SB für KritRef; Paul: FG auf mittlerer Stufe, also geplant Beratungsarbeit?
Astrid: geplant die unterste Stufe abzuschaffen. Z.B. OrK/Sport machen auch unfassbare viele Veranstaltungen, aber halt keine Beratung
- ÖH-Helpline Kooperationsvertrag: 3k für Vor Ort Beratung. Vertrag mal befristet, 6k im Jahr bei unbefristet. Langfristiges Projekt.
- Reparaturfördertopf: Soll eingerichtet werden, mal mit 15k budgetiert. Ausschöpfung kann noch nicht abgeschätzt werden.



- Ball: Durchlaufposten erhöht sich von 265k auf 315k, nach Soll ist Vergleich letztes Jahresvoranschlags. Übernahme der Ballfinanzen läuft gut. Aufwand wird vermutlich nicht so hoch sein. Siehe Diskussion letzte UV. Lese- und MINT Förderung ist auch drin. Kostenstelle Ball soll in Zukunft weiter aufgeschlüsselt werden.
- SBs: Prozess der Erhöhung der untersten Klasse der FGs soll kommen, ist größeres Thema, evtl. Sommerprojekt bzw. für nächstes Wirtschaftsjahr. KritRef-Sbs sind nur 5 Monate!

Es gibt noch eine zweite Version mit Abschaffung des Fotoreferats und Eingliederung ins Pressereferat. In dem Fall sind 2 Foto-SBs im Pressereferat eingesetzt.

Antrag: Astrid Albrecht-Kramreiter

Der Finanzausschuss möge der Universitätsvertretung empfehlen, abhängig von der Entscheidung der Universitätsvertretung, ob das Referat für Fotografie aufgelöst wird, die entsprechende Variante der 3. Änderung des Jahresvoranschlags 2025/26 zu beschließen.

Pro: 3 Contra: 0 Enthaltung: 1 Einhellig angenommen

TOP 6 Allfälliges

Größere Planung der UV-Sitzungen soll im Februar stattfinden. Nächste Sitzung Finanzausschuss dann voraussichtlich vor Ostern? Näheres wird per Gruppe vereinbart.

Otto WINTER beendet die Sitzung um 16:12.

Otto WINTER

Vorsitzender des Finanzausschusses